

Gesundheitsdaten in Gefahr in einfacher Sprache

Liebe Patientinnen und Patienten,

bisher konnten Sie sicher sein, dass niemand außer Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin erfährt, welche Krankheiten Sie haben. Sie konnten immer selbst bestimmen, wem Sie von Ihren Krankheiten erzählen oder wer Ihre Krankheitsberichte sehen darf. Alle Ihre Unterlagen werden bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt aufgehoben, in letzter Zeit meistens im Computer in der Praxis. Nur wenn es nötig ist und Sie einverstanden sind, bekommen andere Ärzte oder Krankenhäuser Ihre Unterlagen.

Das wird sich aber bald ändern. Alle Ärztinnen und Ärzte sollen die Berichte ihrer Patienten auch auf fremden Computern speichern, die nicht in unseren Praxen, sondern bei großen Firmen stehen. Das ist ein neues Gesetz. Wenn wir Ärzte das nicht machen, werden wir bestraft.

Viele Ärztinnen und Ärzte machen sich große Sorgen, dass Ihre Unterlagen auf den fremden Computern nicht sicher sind. Andere Menschen könnten Ihre Berichte lesen, die das eigentlich nicht dürfen. Das ist gefährlich und kann Ihnen schaden.

Wir wollen Sie schützen. Deshalb wollen wir das Gesetz ändern lassen. Die Aufbewahrung von Ihren Patientendaten auf fremden Computern muss für Ärzte und für Patienten immer freiwillig bleiben. Die Strafen für die Ärzte sollen abgeschafft werden. Deshalb schreiben wir an den Deutschen Bundestag, der die Gesetze macht. Sie können gerne auf unseren Listen unterschreiben. Wir sammeln alle Unterschriften. Dann können wir uns für Sie einsetzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Dr. v. Mücke